

Prof. Thurnwald by all means

pasid

Thurnwald, ist in der ersten Hälfte des 19. Jhdts

187

Ich verstehe es, daß die Tatsache, daß eine krankhaft
veranlagte Frau zu 6 Jahren Kerker verurteilt wurde, wäh-
rend die Leute, die ihre krankhafte Veranlagung ausgenützt
haben, frei herumlaufen, Bestrebenden erregen kann. Ob da
etwas hinter den Kulissen mitgespielt hat, kann ich nicht
sagen."

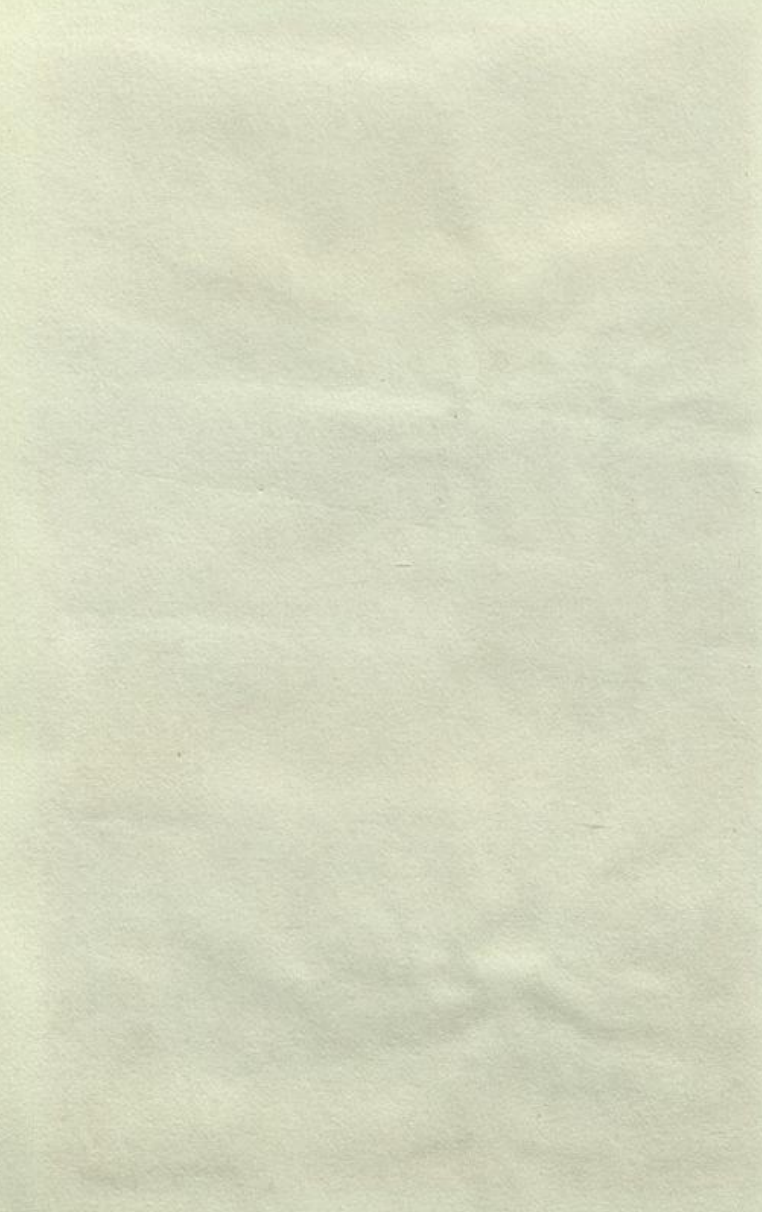
*

188

Kann es mit uns sagen kann, aber nicht mit, in einem
in der Hinsicht verfallen ist, bei feindlichen. Dem in der Hinsicht
in der Hinsicht, in der Hinsicht, ist es in der Hinsicht
hat sich geändert.

189

Es ist anzuerkennen, daß Hofrat Sabietinet
so aufrichtig spricht. Er der immer ein milder Richter
war, hätte nur die Stärke haben müssen, im Fall Radwec
durchzustehen. Was er aber über die Justizcorruption sagt,
geht natürlich weit über die Angelegenheit Radwec
hinaus. Ein Mann, der durch viele Jahre einer der
höchsten Richter in Oesterreich war, bestätigt hier, was
heute in Oesterreich allgemeines Empfinden ist: daß die
österreichische Justiz faul ist die Justiz, die der tragfähige
Grundpfeiler des Staates sein sollte, an deren Unter-



pelle 1

Het is niet de Soerchen te wijzen
 die I. Lijf of allen kinderen die gelyken
 hand des end. p. Rijk, p. Rijk
 p. Rijk ~~is de~~ p. Rijk p. Rijk
 en de end, des p. Rijk p. Rijk p. Rijk
 van de Soerchen:

de Soerchen p. Rijk p. Rijk p. Rijk
 de Soerchen p. Rijk p. Rijk p. Rijk
 de Soerchen p. Rijk p. Rijk p. Rijk
 de Soerchen p. Rijk p. Rijk p. Rijk
 de Soerchen p. Rijk p. Rijk p. Rijk

de Soerchen p. Rijk p. Rijk p. Rijk
 de Soerchen p. Rijk p. Rijk p. Rijk
 de Soerchen p. Rijk p. Rijk p. Rijk
 de Soerchen p. Rijk p. Rijk p. Rijk
 de Soerchen p. Rijk p. Rijk p. Rijk

